

Tagebuchkontaktnotizen / Dokumentation / Mobbingtagebuch - Standard -

(Beispiel)

Datum xx.xx.20xx Uhrzeit xx.xx Uhr

Situationsbeschreibung / Arbeitsanweisung / Mobbingenerlebnis / Wichtige Information zur Mobbing-situation:

BSP1:

Der Mobber (Kosename) kam zu mir ins Büro und wollte mir die Schuld für den Vorgang A geben. Er schrie mich an, war zornig und sagte... etc. zu mir. Das haben viele Kollegen mitbekommen. Die haben noch gelacht. Auf meine Gegenargumente ist er nicht eingegangen. Ich sagte.... Danach hat er mir die Akte an den Kopf geworfen....

BSP2:

Ich habe von Kollegen im Flur mitbekommen, dass der Mobber (Kosename) über mich sagt. Dieses stimmt nicht. Das ist Rufmord.

BSP3:

Ich wurde nicht zu der Versammlung XY eingeladen bzw. habe es fünf Minuten vorher erfahren.

BSP4:

In dem Bericht über die Sitzung vom bin ich so und so dargestellt worden. Dieser Bericht liegt mir nicht vor. Er befindet sich in.....

Beteiligte Personen / Zeugen:

Mobber (Kosename)

Kollege A (Kosename)

Kollege B (Kosename)

Auswirkung und Folgen (gesundheitlich / psychisch / Rufschädigung etc.):

zu BSP1:

Ich war geschockt und konnte 20 Minuten nicht arbeiten. Dadurch habe ich einen Kunden mit falschen Informationen versehen.

Ich hatte Magendrehen und Kopfweh.

Auf einer Gefühlsskala von 1 - 10 war ich bei 2.

Nachweise:

siehe auch Tageskalender

zu BSP1:

Knicke in der Akte, die mir an den Kopf geworfen wurde (siehe Foto)

Erläuterung:

Passen diese Dokumentation Deiner Situation an! Bespreche es auch mit dem Anwalt.
Schreibe alle für Dich wichtigen Vorkommnisse und Informationen zu Deiner Mobbingsituation auf. Alles, was Du für wichtig hältst. Du kannst sie ja im Fall der Fälle noch anpassen.
Schreibe sachlich und neutral. Denn diese wird als Beweis vor Gericht genutzt.
Datenschutz auf jeden Fall berücksichtigen und diese Daten entsprechend vertraulich behandeln!
Deswegen empfehle ich den beteiligten Personen hier Kosenamen geben. Auf einem extra Zettel kannst Du dem Anwalt etc. die Personen den Kosenamen zuordnen.
So ähnlich verfahren mit z. B. Betriebsgeheimnissen etc.

Welche Punkte können wichtig sein:

- Datum, Uhrzeit und ggf. Ort
- Was ist genau vorgefallen?
- Was ist das Angriffsziel: Zusammenarbeit, mein Ansehen, meine Arbeit und Leistungsfähigkeit, Selbstwert, Fehler etc.
- Wie habe ich auf diese Attacke reagiert?
- Wer waren die Beteiligten?
- Gibt es Zeug/innen oder Beweise?
- Wo sind die Beweise?
- Welche Folgen gab es?
- Welche Gefühle und Reaktionen wurden bei mir ausgelöst?
- Wer hat mich unterstützt?
- Ergänze noch um das, was für Dich wichtig ist.